

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch

Luther, Martin

Tubing., 1630

Psalm 37

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

men/vnd gut wird ewig-
lich bleiben. Sie werden
nicht zustanden inn der
hösen zeit / vnd in der
Zehnung werden sie gung
haben. Denn die gottlosen
werden vmbkommen / vnd
die feinde des Herrn / weis
sie gleich sind wie eine löst-
liche awe / we: den sie doch
vergehen / Wie der rauch
vergeht. Der gottlose bor-
get vnd bezahlet nicht / der
gerechte aber ist barmhertzig
vnd milde. Denn seine ge-
segneten erben. das land /
aber seine verfluchten wer-
den außgerottet. Von dem
Herrn wird solches man-
gang gefordert / vnd hat
lust an seinem wege. Inlet
er sa wird er nicht wegge-
worfen / denn der Herr er-
helt in kender hand. Ich bin
zung gemessen / vnd alt wor-
den / vnd hal noch nicht
gesehen den gerechten ver-
lassen / oder seinen Samen
noch Brod gehen. Er ist alle
zeit barmhertzig / vnd lei-
het gerne / vnd sein Same
ward gesegnet seyn laß vom
hösen / vnd thue guts / vnd
bleibe immer dar. Denn der
Herr hat das Recht lieb-
vnd verlasst seine heiligen
nicht / ewiglich werden sie
bewahret / aber der gottlos-
en Samen wird außge-
rottet. Die gerechten erben
dz land / vnd bleiben ewig-
lich drinnen. Der mund des
Gerechten redet die freis-
heit / vnd seine zunge lechet
dz recht. Das Gesetz seines
Gottes ist in seinem hert /
seine vritt gleiten nit. Der
gottlose lauret auff den ge-

rechten / vnd gedent in zu
töden. Aber der Herr khet
ihn nit in seinen händen /
vnd verdammt in nit / weil
4er verurtheilt wird. Har-
re auff den Herrn / vnd halt
seinen weg / so wird er dich
erhöhen / daß du das Land
erbest / du wirst sehen / daß
die gottlosen außgerotte
5 werden. Ich hab gesehen et-
nen gottlosen / der war tro-
zig / vnd breitet sich auß /
grunet wie ein Lorberbaum
6 Da man für über gieng /
sah / da war er dahin / ich
fraget nach ihm / da ward
7 nirgend funden. Blüthe
somm / vnd halt dich recht
denn solches wirds zu lezt
8 wöl gehen. Die wer treue
aber werden vertilget mis-
einander / vnd die gottlos
werden zu lezt außgerottet.
9 Aber der Herr hilff den ge-
rechten der ist ihre stärke in
40 der not. Vnd der Herr wird
inett beddchen / vnd wird
sie er retten / Er wird sie von
den gottlosen er retten / vnd
inett helfen / denn sie trau-
en auff ihn.
Psalm. 38. Klag Davids über
seine sünde, vnd seine feind.
1. Ein Psalm Davids / zum ge-
dächtniß.
2. HErr straff mich nicht in
deinem zorn / vnd zho-
tuge mich nicht in deinem
3. grimm. Denn deine feile
steck in mir / vñ deine hand
4. drücket mich. Es ist nichts
gesundes an meinem leibe
für deinem drohen / vnd
ist kein friede in meinen
gebeinen für meiner sünde.
Denn meine Sünde gehen
über mein haupt. / wie ein
sünder